

Paar-Unternehmen: Liebe oder Risiko? Erfolgsgeheimnisse enthüllt!

Ein Paar aus der Schweiz, Yasemin und Bilâl Tahris, berichtet über die Herausforderungen und Chancen ihrer Unternehmensgründung.



Paare, die gemeinsam ein Unternehmen gründen, stehen oft vor der Herausforderung, die Vorteile und Risiken ihrer Zusammenarbeit abzuwägen. Ein häufiges Problem, das zum Scheitern von Unternehmen führen kann, ist ein nicht funktionierendes Team. In diesem Zusammenhang haben Paare, die sich gut kennen, durchaus Chancen zur erfolgreichen Kooperation. Die Lebensphase, in der sich das Paar befindet – sei es bei der Familienplanung, dem Studienabschluss oder der Übernahme eines Familienunternehmens – spielt eine wichtige Rolle bei der Gründung.

Gemeinsame Interessen und eine ähnliche Vision sind

entscheidend für den Erfolg eines gemeinsamen Geschäftsunternehmens. Um Konflikte zu vermeiden, ist es vorteilhaft, dass sich die Partner in ihren Fähigkeiten ergänzen. Während die gemeinsame Arbeit die Beziehung stärken kann, birgt sie dennoch Risiken wie den Verlust individueller Autonomie. Daher ist eine klare Kommunikation über die Rollen innerhalb des Unternehmens unerlässlich. Auch rechtliche und vertragliche Regelungen sollten festgelegt werden, um für den schlimmsten Fall vorbereitet zu sein. Verträge müssen objektiv und fair gestaltet werden, möglicherweise unter notariellem Beistand, um Überraschungen bei einer Trennung zu vermeiden.

Erfolgreiches Unternehmerpaar aus der Schweiz

Ein prominentes Beispiel für ein erfolgreiches Paar, das ein Unternehmen führt, sind Yasemin und Bilâl Tahrir. Das Paar, das seit 15 Jahren zusammen ist, seit sieben Jahren Eltern und seit vier Jahren ein Unternehmen leitet, wohnt in der Nähe von Zürich und ist 37 Jahre alt. Gemeinsam mit zwei weiteren Partnern gründeten sie im Dezember 2020 das Unternehmen Flowit, das Software für das Personalwesen anbietet.

Bilâl Tahrir übernahm mit 24 Jahren die Firma seines Vaters, die auf die Montage von Haushaltsgeräten spezialisiert ist, während Yasemin, die eine Ausbildung als Fachfrau Gesundheit und einen Dokortitel in Arbeits- und Organisationspsychologie hat, als Chief Experience Officer fungiert. Bilâl ist CEO von Flowit. Heute beschäftigt das Unternehmen 30 Mitarbeitende und hat seinen Sitz in Opfikon. Die beiden Unternehmer müssen häufig zwischen geschäftlichen und privaten Themen wechseln, was Herausforderungen mit sich bringt. Ihre unterschiedlichen Arbeitsstile – Bilâl ist strukturiert und rational, während Yasemin emotional und neugierig ist – führen manchmal zu Schwierigkeiten bei der Freizeitgestaltung, da sie oft über die Firma sprechen.

Herausforderungen für Unternehmerpaare in der Startup-Szene

Yasemin berichtet von den speziellen Herausforderungen, die Frauen in der Startup-Szene begegnen, einschließlich Wahrnehmung und Finanzierung. Zudem werden Paare, die gemeinsam ein Startup gründen, in der Schweiz oft skeptisch betrachtet. Investoren zeigen sich gelegentlich zurückhaltend gegenüber von Paaren geführten Startups, aus Angst vor möglichen Konflikten. Trotz dieser Herausforderungen erhalten Yasemin und Bilâl Unterstützung von ihrer Familie bei der Kinderbetreuung, was ihnen die Balance zwischen Beruf und Privatleben erleichtert. Yasemin wird bald einen Vortrag auf einer Startup-Veranstaltung halten, während Bilâl sie dabei unterstützen wird.

Details

Quellen

- www.radioeuskirchen.de
- www.nzz.ch

Besuchen Sie uns auf: aktuelle-nachrichten.net